

# „Einfach elektrisierend“

NWZ/GZ und Elektro-Innung präsentieren



## Mehrere Auszeichnungen für ehrenamtliches Engagement

Eine ganze Reihe an Urkunden und Auszeichnungen hat die Elektro-Innung jüngst vergeben können – für herausragendes Engagement in der Innungsarbeit und im Prüfungsausschuss.

**H**ermann Mühleis ist mit dem Ehrenzeichen des baden-württembergischen Elektro-Fachverbands für sein 45-jähriges Engagement im Elektrohandwerk ausgezeichnet worden. Eine Ehrung, die nur sehr selten verliehen wird. „Hermann Mühleis ist ein echtes Urgestein und das Gedächtnis der Elektro-Innung Göppingen“, sagt Obermeister Jürgen Taxis und blickt auf die vielen Ehrenämter zurück, die Hermann Mühleis in den vergangenen Jahren bereits ausgeübt hat. 1979 wurde er als Lehrlingswart in den Innungsvorstand gewählt. Danach war er unter anderem stellvertretender Obermeister (1991-2012), Geschäftsführer der Innung (bis 2018) sowie bis zuletzt auch Kassier. Dieses Amt hat er nun an Gerd Schefftschnik abgegeben. Für seine Verdienste wurde Hermann Mühleis zum Ehrenmitglied der Innung ernannt. Die Innungsvertreter dankten auch seiner Frau Annemarie, die sich viele Jahre sowohl in der Geschäftsstelle als auch bei vie-



Die Urkunden für herausragendes Engagement im Elektrohandwerk überreichten Steffen Häußler als Vertreter des Fachverbands (links), Obermeister Jürgen Taxis (2. v. l.) und Klaus Lasarek (rechts).

len anderen Gelegenheiten engagiert hat. „Noch nie hat sich in der Innung jemand über so viele Jahre hinweg eingebracht, dafür sind wir sehr dankbar und freuen uns, dass Hermann Mühleis uns auch weiterhin verbunden bleibt“, freut sich Jürgen Taxis und überreichte dem Ehepaar Mühleis mehrere Urkunden und Präsenten. Bei der Versammlung gab es weitere Auszeichnungen. Die höchste Ehrennadel des Fachverbands, die „Ehrennadel in Eisen“, hat bei der Versammlung Horst Gerlach erhalten und wurde so für 35-jährige Innungsarbeit ausgezeichnet. Mit der Ehrennadel „in Platin“ konnte Obermeister Jürgen Taxis im Namen des Fachverbands Wilfried Sauter auszeichnen, der seit 30 Jahren vor allem in der Aus-

bildungsarbeit und im Gesellenprüfungsausschuss aktiv ist. Für Horst Gerlach und Wilfried Sauter hatte Obermeister Jürgen Taxis neben den Urkunden noch eine Überraschung: individuelle Polo-Hemden ganz im Stile der Kollegen des Gesellenprüfungsausschusses, in dem sich beide viele Jahre einge-

bracht haben. Eine Ehrennadel des Fachverbands in Bronze erhielten Benjamin Schmid von der Firma Nägelle in Süßen und Gerd Bückle, Inhaber von Burkhardt Elektrotechnik in Gingen, für ihre zehnjährige Innungsarbeit. Michael Mühleis von Elektro-Mühleis aus Salach erhielt die Ehrennadel in Silber für

20 Jahre ehrenamtliches Engagement in der Innung, ebenso wie Wolfgang Blesing (ehemals Elektro Sauer in Göppingen).

Bei der Innungsversammlung wurden neue Vorstandsmitglieder und Kassenprüfer gewählt. Obermeister Jürgen Taxis wurde in seinem Amt bestätigt.



Hermann Mühleis (Mitte) wurde zum Ehrenmitglied ernannt und erhielt das Ehrenzeichen des Fachverbands.



Die Mitglieder des Gesellenprüfungsausschusses haben sich im einheitlichen Outfit den Delegierten bei der Mitgliederversammlung vorgestellt.

## Start ins Berufsleben: Einschulung in Göppingen

Die Berufsfachschüler wurden unter anderem von der Innung begrüßt.



Die Berufsfachschüler im Elektrohandwerk wurden in der Gewerblichen Schule in Göppingen begrüßt.

**Kreis Göppingen.** Sie wollen E-Zubis werden: Mit einer gemeinsamen Einschulungsveranstaltung der Innung mit den Berufsschulen an der Gewerblichen Schule in Göppingen sind die Berufsfachschü-

ler ins Berufsleben gestartet. Obermeister Jürgen Taxis und sein Stellvertreter Klaus Lasarek begrüßten gemeinsam mit Schulleiter Jürgen Wittlinger und Abteilungsleiterin Nadine Elsner die ange-

henden Azubis. Die schulische Ausbildung findet sowohl an der Berufsschule in Göppingen als auch in Geislingen statt. Darum waren auch Vertreter der Gewerblichen Schule in Geislingen vor

Ort. Die künftigen E-Zubis haben sich in den Werkstätten an der Schule aus erster Hand informieren können, was in den nächsten Jahren auf sie zukommt. Sowohl die Fachlehrer als auch Azubis

standen dabei für Fragen zur Verfügung. Die Innung hat den jungen Leuten bei der Gelegenheit nicht nur ein T-Shirt spendiert, sondern an diesem Vormittag auch einen kleinen Imbiss.